

Wanderclub „Hui Wäller“ Bad Marienberg

PERMANENTER WANDERWEG

Seenwanderweg „Secker Weiher - Wiesensee“



IVV-PW-Wegebeschreibung!

Markierung: Schwarze Schilder (8x10 cm) mit gelber Schrift (Vorschrift der obersten Forstbehörde); Streckenlänge: 11 km.

Auf der Strecke befinden sich drei Selbstkontrollen.

1. Vorsitzende: Brigitte Reis, Ilsenstraße 12,
56472 Stockhausen-Illfurth, Ruf 02661/6837.

Nach dem Erwerb der Startkarte führt der Wanderweg an der Schranke vorbei in das Campinggelände, hinter dem Spielplatz und der Liegewiese geht es nach rechts über den Damm und an einer Schranke weiter geradeaus bis zum ersten Querweg. Hier wenden wir uns nach rechts (Holzschild Pottum - Wiesensee). Am nächsten Abzweig halten wir uns links, wir bleiben dann auf dem nunmehr geteerten Weg leicht bergab bis zum nächsten Abzweig. Wir gehen weiter nach rechts, überqueren den Seebach (1900 m), gehen in einem Linksbogen weiter und dann geradeaus dem Weg folgend in Richtung Wiesensee. Wir erblicken auf der linken Seite eine altehrwürdige Buche und ein Wegekreuz und gehen weiter bis zur Bebauung des Ortes Pottum.

Am Ende „Scharenbergerweg“ wenden wir uns nach rechts und nach 90 Meter gleich wieder nach links. Wir gehen am vor uns liegenden Kindergarten links in einem S-Bogen vorbei und dann geradeaus bis zum Haus Seeblick (Einkehrmöglichkeit); Achtung: SK I (3100 m). Es geht geradeaus weiter zur Promenade, an einer Info-Tafel wenden wir uns nach rechts, passieren den Jachthafen und das Vereinsheim des Segelclubs „Wällerwind“ Pottum und bleiben nun stets auf dem Weg am See entlang. Wir kommen an einer Floßanlegestelle vorbei, überqueren den Hüttenbach als weiteren Zufluß und umrunden weiterhin den See. Rechts liegt der Ort Stahlhofen und wir gelangen bald an die DLRG-Rettungsstation (5000 m). An der Südecke des Wiesensees überqueren wir die Zufahrt zum Café Seewies; Achtung: SK 2 (5700 m).

Wir halten uns links, gehen parallel zur Straße, überqueren ein Rinnsal und kommen nun in den Bereich des Lindner Hotels & Resorts (6000 m). Wir queren die Hotelanlage samt den Parkplätzen und kommen in das Golfterrain, das wir auf einer Länge von rd. 1500 m durchwandern. An einem Abzweig gehen wir leicht bergauf nach rechts. Wir betrachten hier eine Info-Tafel (7300 m), die Adolf Weiß gewidmet ist, dem wir den Westerwaldruf verdanken. Wir verlassen bald darauf den Golfplatz und tauchen in den Wald ein. Kurze Zeit später sind im Hintergrund Häuser des Ortes Winnen erkennbar.

Wir gehen an einem markanten Abzweig ganz nach links; Achtung: SK 3 (7800 m), ehe wir nach 250 m an einem Kahlschlag rechts weiter gehen. Wir kommen bald an eine Wiesenfläche mit einem größeren Holzschuppen. Hier wenden wir uns nach rechts und gehen auf dem Forstweg leicht bergab, halten uns an der nächsten Einmündung links, bis wir vor uns einen Bauernhof und rechter Hand den Secker Weiher sehen. Es geht rechts weiter bis zum „Alten Kurhaus“ (Tagesstätte für Behinderte, 9900 m), wo wir nach links abbiegen. An der Grillhütte vorbei gelangen wir hinter einer Schranke wieder ins Gelände des Campingparks und wir wandern nun bis zu Start und Ziel.

Einkehrmöglichkeiten: Café-Restaurant Haus Seeblick Pottum, Café Seewies am Wiesensee Lindner Hotels & Resorts Restaurant CampingPark Weiherhof

Gott zum Gruß - Gut zu Fuß:
Wanderclub „Hui Wäller“

